

**Aus der Arbeit des Gemeinderats
- öffentliche Sitzung vom 13.11.2024**

1. Blutspenderehrung

Vom Blutspendedienst Baden-Württemberg - Hessen werden im Jahr 2024 zwei Tannheimer Bürger/innen für zehn freiwillige und unentgeltliche Blutspenden ausgezeichnet. Aus gesundheitlichen Gründen kann nur eine der auszuzeichnenden Personen persönlich an der Sitzung teilnehmen. Beiden Blutspender/innen, Frau Karin Lorenz und Herr Alexander Kehrer, werden die Blutspender-Ehrennadel in Gold, eine Verleihungsurkunde sowie ein kleines Präsent der Gemeinde überreicht bzw. zuhause übergeben. Während seiner Rede hebt Bürgermeister De Vita das Engagement der Spender/innen, aber auch des Deutschen Rotes Kreuzes und des DRK Ortsverbands Rot-Tannheim hervor, deren Bereitschaft zu helfen konkret Leben rettet. Sein herzlicher Dank gilt all jenen, die anderen in Not beistehen, denn ihr Engagement ist als wichtiges Zeichen der Menschlichkeit zu sehen und nicht nur deshalb ein unschätzbare Beitrag für die Gemeinschaft und Tannheim.

2. Bekanntgaben des Bürgermeisters

1. Am 17.11.2024 wird ab 10:15 Uhr der Volkstrauertag begangen. Im Rahmen eines Gottesdienstes in der Pfarrkirche St. Martin und anschließendem Gedenken am Kriegerdenkmal wird an die Opfer der beiden Weltkriege und weiterer kriegerischer Auseinandersetzungen erinnert. Die Einwohnerschaft, die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Vereine sind hierzu herzlich eingeladen.
2. Der Weihnachtsmarkt in Tannheim findet am 15. Dezember 2024 erstmalig unter Federführung der Gemeinde statt. Derzeit haben sich 21 Interessent/innen gemeldet, sodass ein abwechslungsreiches Programm zu erwarten ist. In den kommenden Wochen wird das Angebot an Kulinarischem, an Gebasteltem sowie unterhaltenden Elementen bestätigt und auch die Öffentlichkeit darüber informiert werden.

3. Errichtung von E-Ladesäulen auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses

- Beschlussfassung

Netze BW-Kommunalberater Alexander Schuch stellt die technischen Voraussetzungen und Möglichkeiten zur Errichtung von E-Ladesäulen auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses vor. Die Mitglieder des Gemeinderats sprechen sich, mit einer Enthaltung, unter der Voraussetzung der Förderung der jeweiligen Maßnahmen, für die Installation von zwei Ladesäulen im Gemeindegebiet aus – eine davon innerorts, die andere auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses. Die Verwaltung wird damit beauftragt, mit der Netze BW GmbH eine Übersicht über Kosten und Fördermöglichkeiten auszuarbeiten.

4. Freiwillige Feuerwehr Tannheim – Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW)

- Beschlussfassung

Ein Mannschaftstransportwagen wird dafür benötigt, Transport- und Lieferfahrten, unter anderem zur Kreisgerätewerkstatt in Biberach, zu tätigen oder Unfallstellen bei Verkehrsunfällen beidseitig zu sichern. Als ungebundenes Fahrzeug, beispielsweise im Falle von Hochwasser, soll es zu Transport-, Versorgungs- und Erkundungsfahrten eingesetzt werden, doch ebenso zum Transport der Mitglieder der Jugendfeuerwehr. In umliegenden Gemeinden wie Aitrach, Erolzheim oder Kirchdorf ist ein Mannschaftstransportwagen bereits im Einsatz.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss, 2025 einen Mannschaftstransportwagen für die Freiwillige Feuerwehr Tannheim zu beschaffen.

5. Bauantrag: „Errichtung einer Wasserkraftanlage an der Iller bei der Sohlschwelle Mooshausen (Fk 50,650)“ auf Grundstück Flst.Nr. 3012/2, Gewann Grieß, Tannheim

- Beschlussfassung

An der Solschwelle Mooshausen (Fk 50,650) ist die Errichtung eines Wasserkraftwerks geplant. Das Kraftwerk soll eine Energiegewinnungsquote von 2,7 Millionen Kilowattstunden

pro Jahr erbringen. Der Errichtung einer Wasserkraftanlage wird, gemäß des Beschlussantrags und bei einer Enthaltung, durch Beschluss des Gemeinderats zugestimmt.

6. Schankgenehmigung für den Wochenmarkt

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.12.2023 beschlossen, dass örtliche Vereine bis zum 31.12.2024 für die Bewirtung während des Wochenmarkts keine Gebühren für die erforderliche Schankgenehmigung erbringen müssen. Üblicherweise entfallen auf die Gestattung 30,00 € Gebühr. Die bisherige Regelung endet bis Ende dieses Jahres.

Der Gemeinderat beschließt, bei einer Enthaltung, auch weiterhin und zunächst bis 31.12.2025, zur Unterstützung des Wochenmarkts auf die Erhebung von Schankgebühren für die örtlichen Vereine zu verzichten.

7. Anfragen aus dem Gemeinderat

Ein Gemeinderatsmitglied informiert die Verwaltung über den Defekt der Lüftungsanlage in einem Raum der Grundschule. Bürgermeister De Vita bemerkt hierzu, dass der Verwaltung bisher nicht bekannt war, dass die Lüftung nicht funktioniert. Die Verwaltung wird sich nun über die Funktionalität informieren und entsprechende Schritte einleiten.

Des Weiteren herrscht Interesse an einem Zwischenergebnis der Markengestaltung für die Gemeinde. Der Bürgermeister teilt mit, dass sich dieses Thema derzeit in der finalen Bearbeitung des beauftragten Büros befindet und in der Gemeinderatssitzung am 25.11.2024 beraten werden kann.

Außerdem erkundigt sich ein Gemeinderatsmitglied über den Sachstand bezüglich der zukünftigen Beschaffung von Getränken für Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus. Der Bürgermeister bemerkt hierzu, dass er demnächst einen Gesprächstermin mit den Eigentümern des Getränkemarkts über deren wirtschaftliche Zukunft hat.